BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 23/0307/1
621 - Fachbereich Beiträge und Vermessung			Datum: 11.10.2023
Bearb.:	Menzel, Gerrit	Tel.:-193	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	02.11.2023	Entscheidung

Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplan Nr. 329

Beschlussvorschlag:

Im Zuge der Realisierung des Bebauungsplanes Nr.329, Norderstedt beschließt der Ausschuss, Planstraße A (abgehend Harckesheyde) den Straßennamen

<p>A) Moorkoppel
B) Harckesried</p> | <p>C) Heide-Moser-Weg
D) Liesel-Hünichen-Weg</p> |
|---|--|

mit dem Straßenschlüssel 00800

und Planstraße B (abgehend Falkenbergstraße) den Straßennamen

<p>A) Moosbeerenweg
B) Harkesmoor</p> | <p>C) Heide-Moser-Kehre
D) Charlotte-Paschen-Weg</p> |
|---|--|

mit dem Straßenschlüssel 00801

zu geben.

Sachverhalt:

Durch die hohe Anzahl an zukünftigen Hauseingängen wird im Geltungsbereich des Bebauungsplanes B 329 die Vergabe zwei neuer Straßennamen für die „Planstraße A“ und „Planstraße B“ nötig. Die Notwendigkeit einer eindeutigen Adresszuweisung ergibt sich durch das schnelle Auffinden eines Gebäudes bei z.B. Notfällen oder Anlieferungen usw.

Die Straßennamenvorschläge leiten sich u. a aus der alten Flurbezeichnung „Am wilden Moor“ und den bestehenden themenbezogenen Straßennamen in der unmittelbaren Umgebung ab. Somit passen sich die vorgeschlagenen Straßennamen harmonisch ins Gesamtbild der Nachbarschaft ein.

Auf Grund des Änderungsantrags der WIN/FW Fraktion vom 20.09.2023 geht die Verwaltung der Bitte den „eklatanten Unterschied zwischen nach Männern benannten Straßen und nach Frauen benannten Straßen“ zu beachten und für die neuen Straßennamen “bewusst nach historisch bedeutenden Frauen mit Bezug zu Norderstedt zu schauen, um dieses Ungleichgewicht sukzessiv abzubauen“ nach.

Alternativ zu der bereits vorgeschlagenen Person Frau Heide Moser schlägt die Verwaltung die Personen Frau Charlotte Paschen und Frau Liesel Hünichen vor.

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei Beschlüssen mit finanziellen Auswirkungen: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

Heide Moser

Heide Moser wurde am 19. April 1943 in Osnabrück geboren. Sie war von 1977 bis 1980 als Lehrerin in Norderstedt tätig. 1971 trat Frau Heide Moser der SPD bei und war mehrfach und mehrjährig Ortsvereinsvorsitzende in Norderstedt-Garstedt.

Ab 1987 war Frau Heide Moser Abgeordnete des Landtages von Schleswig-Holstein.

1993-1996 Ministerin für Soziales, Jugend und Gesundheit

1996-2001 Ministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales

2001-2003 Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz

2003-2004 Ministerin für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz

Frau Heide Moser schied 2004 endgültig aus der Landesregierung aus.

Am 10. April 2009 verstarb Heide Moser in Norderstedt.

Liesel Hünichen

Liesel Hünichen wurde am 9. Juni 1919 geboren in Münster. Ihr politisches Engagement gehörte Kindern, Frauen und Familien. Sie war u.a. Autorin und Trägerin des Bundesverdienstkreuzes am Bande. Frau Liesel Hünichen war berufsbedingt ca. 1960 nach Garstedt gezogen.

1973 Gründung von sozialen Vereinen

1. Deutscher Kinderschutzbund

2. Frauenvereinigung der CDU

3. Verband alleinstehender Mütter in Norderstedt und auf Kreis- und Landesebene

1974-1990 Als erste Frau der CDU per Direktwahl in den Kreistag Segeberg gewählt

1984 beim Presseball in Bad Segeberg zur "Frau des Jahres" gewählt

1990 Gründung des Seniorenbeirates der Stadt Norderstedt, Mitglied des Vorstandes

03. Februar 2021 gestorben in Trier.

Charlotte Paschen

27. Februar 1938 geboren in Uetersen

1960 nach Friedrichsgabe gezogen

1971-1998 Musikschullehrerin in Norderstedt

1998 erstmals in der Stadtvertretung Norderstedt

1997-2003 Leiterin des CDU-Ortsverband

2003-2008 Stadtpräsidentin der Stadt Norderstedt

05. Januar 2008 verstorben

Einen Austausch und die Einholung der Einverständniserklärung der Hinterbliebenen zur Namensvergabe der neuen Straßen konnte bisher leider noch nicht erfolgen.